

Auf aktuelle Fragen alte Antworten neu verstehen - dialogisches Lernen nach jüdischer Lehrhausstradition

„Rein und Unrein“: Zu den biblischen Vorstellungen, die auf christlicher Seite am stärksten missverstanden werden, gehören die Bestimmungen über Rein und Unrein. Daher wollen wir uns in einer kleinen Reihe, die sich über drei Nachmittage erstreckt, zum einen damit beschäftigen, wie diese Bestimmungen in der jüdischen Tradition verstanden werden. Zum anderen soll es darum gehen, wie einige neutestamentliche Geschichten in ein anderes Licht geraten, wenn sie im Einklang mit dieser jüdischen Tradition verstanden werden.

Sie brauchen dazu keine weiteren Vorkenntnisse, aber Sie werden mit weiteren Erkenntnissen für sich selber und Ihren Unterricht aus der Veranstaltung gehen.

Am ersten Nachmittag geht es um die Geschichte von der Heilung der Frau mit dem Blutfluss (Mk 5,21-34), am zweiten Nachmittag um die Reinigung eines Aussätzigen durch Jesus (Mk 1,40-45), am dritten Nachmittag um die Reinheit und Unreinheit von Speisen sowie um Reinheit als Voraussetzung für den Zugang zum Heiligtum.

- Leitung:** Hanna Sauter-Diesing
Elisabeth Töpfer-Pattberg, GCJZ Krefeld
- Referentin:** Dr. Andreas Bedenbender, KiHo Wuppertal und
Universität Duisburg-Essen
- Termine:** Dienstag, 27. August 2024
Mittwoch, 4. September 2024
Donnerstag, 12. September 2024
- Zeit:** jeweils von 16:00 - 18:30 Uhr
- Ort:** Ev. Schulreferat Krefeld-Viersen
Haus der Referate, Seyffardtstraße 76, 47805 Krefeld
- Zielgruppe:** Alle Interessierten aus allen Schulformen
- Anmeldung:** **bis jeweils eine Woche vor dem Termin**
schulreferate@evkkv.de
mit Angabe der Schule und Anschrift

